



Kampala, Uganda

ALL4WASH



VIVA CON AGUA
SANKT PAULI



STANDORT

Kampala, Wakiso District



DAUER

3 Jahre
2023 – 2025



884.000 EUR
Budget



30 Schulen

Werden mit WASH
Infrastruktur versorgt



Projekt-Phase:

Läuft

DONATE NOW



DIE VIER ZIELE VON VIVA CON AGUA FÜR WASSER

- 1. Wir wollen das Menschenrecht** auf Wasser und Sanitärversorgung und den Grundsatz der nachhaltigen Entwicklungsziele „Leave no one behind“ zum Prinzip der Entwicklungszusammenarbeit machen.
- 2. Wir arbeiten daran**, die Übertragung von wasserbedingten Krankheiten durch nachhaltige Verhaltensänderungen zu reduzieren.
- 3. Unser Ziel ist es**, lokale WASH-Talente und -Akteure sowie Impact-Investoren zu aktivieren und einzubinden, um eine florierende Social-Enterprise-Pipeline für WASH-Lösungen zu entwickeln, die zu skalierenden Innovationen mit einer starken Wirkung in Bezug auf SDG 6 und darüber hinaus führt.
- 4. Wir werden unsere Unterstützung** für die Bereitstellung nachhaltiger WASH-Dienste ausbauen.



WARUM WASSER? DER ZUGANG ZU TRINKWASSER VERÄNDERT ALLES!

- 1. GESUNDHEIT:** Krankheiten, die durch verunreinigtes Wasser verursacht werden, sind für mehr Todesfälle verantwortlich als alle Formen von Gewalt, einschließlich Kriege.
- 2. ZEIT:** Weltweit verbringen Frauen und Mädchen 200 Millionen Stunden pro Tag mit dem Holen von Trinkwasser. Ohne einen Wasseranschluss ist das Wasserholen zeitaufwändig. Mit einem Brunnen in der Nähe gewinnen vor allem Frauen Zeit, die sie für selbstbestimmte Aufgaben nutzen können.
- 3. BILDUNG:** Der Zugang zu sauberem Trinkwasser trägt dazu bei, dass Kinder länger in der Schule bleiben. Vor allem Mädchen profitieren von ganzheitlichen Projekten, die neben Wasser auch Sanitär- und Hygienekomponenten berücksichtigen (MHM), da die erste Menstruation ein weit verbreiteter Grund für den Nichtbesuch der Schule ist.
- 4. FEMALE EMPOWERMENT:** Der Zugang zu sauberem Trinkwasser gibt Frauen und Mädchen mehr Freiheit. Die gewonnene Zeit kann sinnvoll genutzt werden: Sie können zur Schule gehen, ein eigenes Unternehmen gründen und haben mehr Einfluss auf ihre eigene Zukunft.

WATER IS LIFE. Sauberes Trinkwasser verbessert und schützt die Gesundheit, gibt Kindern die Möglichkeit, dauerhaft zur Schule zu gehen, stärkt Frauen, stärkt die lokale Wirtschaft und ermöglicht eine bessere Zukunft.

SANITATION IS DIGNITY. Vor allem Mädchen profitieren von ganzheitlichen Projekten (WASH). Andernfalls ist die erste Menstruation ein weit verbreiteter Grund für den Nichtbesuch der Schule.

HYGIENE IS HEALTH. Spätestens die Corona-Pandemie hat gezeigt, dass Hygiene die Grundlage für ein gesundes Leben ist.



PROJEKT ZUSAMMENFASSUNG



VIVA CON AGUA
SANKT PAULI

Viva con Agua hat das Ziel, dass Schulen eine zuverlässige und sichere Wasserversorgung für Trinkwasser, Händewaschen und sanitäre Einrichtungen erhalten. Mit guten Versorgungssystemen müssen Schulverwaltungen und Haushalte weniger Zeit mit dem Sammeln oder der Sorge um Wasser von entfernten Wasserstellen verbringen. Die Bewältigung von WASH-Herausforderungen erfordert einen ganzheitlichen oder systembasierten Ansatz, da die Probleme komplex sind und viele Beteiligte umfassen. Dazu gehören Regierungen, der private Sektor, Geldgeber, die Zivilgesellschaft und Gemeinden. Ebenso spielen institutionelle Rahmenbedingungen, Richtlinien, Finanzierung, Kapazitätsaufbau, Nachfrage, politischer Wille und Umwelt eine Rolle, um nur einige Faktoren zu nennen. Viva con Agua Uganda nutzt den Rahmen der *System Strengthening Initiative*, entwickelt in Zusammenarbeit mit der Welthungerhilfe (WHH), der German Toilet Organisation (GTO) und Aguaconsult.



KEY RESULTS

- Förderung nachhaltiger WASH-Dienste (Wasser, Sanitärversorgung und Hygiene).
- **Fokus:** 30 Schulen und ihre umliegenden Gemeinden.



ZIELE

- Sicherstellung einer zuverlässigen und sicheren Wasserversorgung an Schulen (Trinkwasser, Händewaschen, Sanitäreinrichtungen)
- Weniger Zeitaufwand für das Sammeln oder die Beschaffung von Wasser durch gute Systeme.
- Klare und faire Abrechnung unterstützt bessere Planung und effiziente Nutzung finanzieller Ressourcen.
- Schulen erhalten verbesserte sanitäre Einrichtungen und Handwaschmöglichkeiten nach nationalen Standards.



20 Schulen werden sensibilisiert und WASH-Ausbilder in den Bereichen WASH-Förderung, Interessenvertretung, Betrieb und Wartung sowie Nachhaltigkeit geschult

- 20 WASH Clubs (darunter 684 Mädchen: 516 Jungen) wurden an den 20 Programmschulen gegründet
- Alle Schulen beteiligten sich an der WASH-Förderung durch den Universal Languages Approach
- 20 weibliche und 14 männliche Lehrer wurden in der Durchführung von MHM-Sitzungen geschult. Diese Lehrerinnen führten 80 MHM-Sensibilisierungssitzungen in Schulen durch und erreichten 886 Mädchen in den Zielschulen
- In vier Schulen wurden Sanitäranlagen gebaut, die 2656 Schülern den Zugang ermöglichen. Die Sanitärgebäude sind inklusiv, um Platz für Menschen mit Behinderungen zu bieten
- 1 Schule erhielt ein solarbetriebenes motorisiertes Wasserversorgungssystem; 2 Schulen erhielten ein Regenwassernutzungssystem und an einer anderen Schule wurde ein solarbetriebenes Wassersystem gebaut.
- 4 Wasserversorgungssysteme in 4 Schulen, die insgesamt 1856 Schüler erreichen sollen, um die Hygiene und sanitäre Einrichtungen zu verbessern

Der Privatsektor und staatliche Akteure unterstützen und beteiligen sich aktiv an der Bereitstellung von WASH-Dienstleistungen für alle und gehen so die Herausforderungen im städtischen WASH-Bereich in Schulen an.

- 1 Schulung zur Herstellung von Flüssigseife in Schulen, an der 40 Lehrer und 3 Vca-Mitarbeiter (20 männlich: 20 weiblich) beteiligt waren, wurde durchgeführt und hat die Hygienepraktiken verbessert
- Durchführung eines Workshops in der Katulaga Primary School in der Herstellung von wiederverwendbaren Damenbinden
- Die Schulleiter unterzeichneten im Namen ihrer jeweiligen Schulen Verpflichtungserklärungen, in denen sie sich verpflichteten, die in Betrieb genommenen WASH-Einrichtungen in ihren Schulen zu betreiben und zu leiten.

WISSENSMANAGEMENT WIRD ENTWICKELT UND IMPLEMENTIERT, UM DEN IMPACT ZU MESSEN UND DIE PROJEKTERGEBNISSE AUF ANDERE BEREICHE AUSZUWEITEN.

- 5 Schulen nahmen an der Feier der WASH-Veranstaltungstage teil
- Darüber hinaus wurden 44 Schüler und Lehrer der Makerere University Primary School und der Mulago School for the Deaf durch das Programm unterstützt, um ULA auf dem von UWASNET organisierten WASH CSO Forum zu präsentieren





DAS KANNST DU TUN

Sauberes Trinkwasser verbessert und schützt die Gesundheit, ermöglicht Kindern den dauerhaften Schulbesuch, stärkt Female Empowerment sowie die lokale Wirtschaft und ermöglicht eine bessere Zukunft.

Das Projekt befindet sich in der finalen Phase.

Dein Impact für das ALL4WASH Projekt in Uganda:

10 EURO

Dauerhafter Zugang zu einer Handwaschmöglichkeit an einer Schule für 1 Schüler

50 EURO

WASH-Workshop an einer Schule.

350 EURO

MHM Hygieneschulung an einer Schule

500 EURO

Solarbetriebene Pumpe

15K EURO

Bau einer Toilettenanlage mit 6 Kabinen an einer Schule für 240 Schüler

20K EURO

Bau eines motorisierten solarbetriebenen Pumpenbrunnens für die Schule und die Gemeinde mit mehr als 700 Einwohnern

372.809

EURO

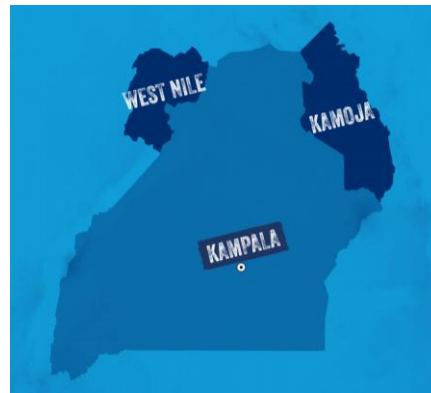
are needed to implement the measures in the ALL4WASH project in 2025.



STANDORT



DONATE NOW



GLOSSAR

WASH: Steht für Wasser, Sanitärversorgung und Hygiene. Diese drei Elemente sichern ein gesundes Leben und gewährleisten gleichzeitig den langfristigen und nachhaltigen Erfolg der von Viva con Agua unterstützten Wasserprojekte.

UL4C: Steht für Universal Languages For Behaviour Change. Wir nutzen die universellen Sprachen Kunst, Musik und Sport, um Menschen spielerisch und mit Freude zu inspirieren, zu aktivieren und zu einem hygiene- und gesundheitsbewussten Lebensstil zu motivieren.

MHM: Das Management der Menstruationshygiene ist entscheidend für das Wohlbefinden und die Stärkung von Frauen und Mädchen. Um ihre Menstruation angemessen zu bewältigen, benötigen Mädchen und Frauen Zugang zu WASH-Einrichtungen, bezahlbare Hygieneprodukte und ein unterstützendes, stigmafreies Umfeld.

KONTAKT-INFORMATIONEN



Ronald Ngobi
WASH-Department
Viva con Agua de Sankt Pauli e.V.
Tel.: +49 40 / 41 26 09 15
n.ronald@vivaconagua.org

www.vivaconagua.org